

★ Gemeinde **BACHS**
Mitteilungsblatt

August 2015



Einladung zur Bundesfeier 2015



Liebe Bachserinnen und Bachser

Wir laden Sie herzlich ein, den Nationalfeiertag der Eidgenossenschaft im Kreise der Dorfgemeinschaft zu feiern:

Samstag, 1. August 2015
20.00 Uhr beim Forstbetriebsgebäude

Das diesjährige Programm wird durch Auftritte von zwei Alphornbläsern sowie des Jodelklubs Eglisau umrahmt.

Programm

- 19.00 Uhr** **Eröffnung Festwirtschaft**
Festwirtschaft geführt vom Verein „Bachser Manne-Chuchi“
-  Eine Gratiswurst wird wie jedes Jahr vom Gemeinderat offeriert 
- 20.00 Uhr** **Begrüssung durch Gemeindepräsident Emanuel Hunziker**
- 20.30 Uhr** **Festansprache**
Gastredner Christian Müller (FDP), Kantonsrat, Steinmaur
- 21.00 Uhr** **Gesang mit Begleitung durch Jodelklub Eglisau**
- Landeshymne
- 21.30 Uhr** **Fackelzug**
zum Holzstoss mit Entzünden des 1. Augustfeuers und der individuellen Feuerwerke

**Kulinarisches Highlight:
Bachser Bratwurst**

Im Namen der Vereinspräsidenten-Konferenz freuen sich:

Bachser Manne-Chuchi

und

Gemeinderat Bachs

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 21. September 2015, 20.00 Uhr

Das ehemalige Landi-Areal (Kat.-Nr. 913, 914 und 867) in der Bauzone an der Bachsertalstrasse soll verkauft und eine Gesamtüberbauung realisiert werden. Im Bereich dieser Überbauung befindet sich das aktuelle Feuerwehrdepot sowie – auf privatem Grund – die Abfallsammelstelle. Auf der gegenüberliegenden Strassenseite auf der Parzelle Kat.-Nr. 181 steht die ehemalige Dreschscheune mit ebenfalls diversen öffentlichen Nutzungen. Die politische Gemeinde Bachs beabsichtigt, die verschiedenen öffentlichen Nutzungen qualitativ zu verbessern und in einem Gebäude (Werkhof) zusammenzufassen.

Damit die Gesamtüberbauung des Landi-Areals mit zwei Mehrfamilienhäusern wie geplant realisiert werden kann, ist der Verkauf bzw. Teilverkauf von zwei gemeindeeigenen Grundstücken notwendig. Der Verkauf wird der Bevölkerung am 21. September 2015 zur Abstimmung vorgelegt.

Ebenfalls im Zusammenhang mit der geplanten Überbauung sollen diverse öffentliche Nutzungen zentralisiert und zusammengefasst werden. Als idealer Standort bietet sich die Dreschscheune an. Damit ein Umbau realisiert werden kann, ist eine Teilrevision der Bau- und Zonenordnung vorzunehmen und die Kat.-Nr. 181 in eine Zone für öffentliche Bauten und Anlagen umzuzonen. Auch dieses Geschäft wird der Bevölkerung an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Der Gemeinderat empfiehlt die Annahme sämtlicher drei Geschäfte.

Gemeindeversammlungen 2016

Rechnungsgemeindeversammlung	Montag	6. Juni 2016	20.00 Uhr
Budgetgemeindeversammlung	Montag	5. Dezember 2016	20.00 Uhr

Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat:

- den Revisionsbericht der Lucio Revisionen GmbH über die KVG-Revision kommentarlos angenommen;
- die Schuh- & Strassensammlungen in Bachs für das Jahr 2016 bewilligt;
- den „Distanzritt Lägern“ der Swiss Endurance vom 26. September 2015 mit Start und Ziel bei der Reitanlage Lägern in Dielsdorf bewilligt;
- an der Vernehmlassung des kantonalen Velonetzplans teilgenommen;
- die Erneuerung des Vernetzungsprojektes Bachs gutgeheissen und einen Kredit von Fr. 10'000.00 für eine weitere Projektphase von 2015 – 2023 bewilligt;
- beschlossen, aufgrund der hohen Investitionen im Zusammenhang mit dem Umbau der ARA Niederglatt andere Varianten der Abwasserreinigung zu prüfen. Der Auftrag zur Analyse der möglichen Varianten wurde der Gujer Ingenieurbüro AG, Rümlang, vergeben und ein Kredit von Fr. 17'500.00 bewilligt. Aufgrund der neusten Erkenntnisse gibt es keine kostengünstigere Variante als der Anschluss an die ARA Niederglatt.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung



Herzliche Gratulation zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Forstwarte

Terence und Tobias haben die 3 jährige Forstwartlehre im Forstrevier Egg-Ost Stadlerberg abgeschlossen. Wir wünschen Ihnen für die Zukunft eine unfallfreie Zeit, Gesundheit und weiterhin viel Erfolg in Ihrem Berufsleben.

Die Forstkommision und das Forst-Team



Abfeuern von Feuerwerk am 1. August

Laute Knalleffekte von Feuerwerken versetzen viele Tiere in Angst und Panik. Die Gemeindeverwaltung bittet Sie deshalb, Feuerwerke am 1. August nicht in unmittelbarer Nähe von Weiden oder Tierställen abzufeuern und auf die Tiere Rücksicht zu nehmen. Nutzen Sie die Abschießeinrichtungen beim 1. Augustfeuer ausserhalb des Dorfkerns.

Altkleider & Schuhsammlung

Am **Dienstag, 25. August 2015** findet in der Gemeinde Bachs die Altkleider- & Schuhsammlung statt.

Eine Bitte an alle Hundehalter

Hunde sind **anzuleinen** in: Wohnquartieren, in der Nähe von Kindergärten und Schulen, sowie in der Nähe von Spiel- und Sportplätzen. Es ist verboten Hunde unbeaufsichtigt frei laufen zu lassen; darunter fallen auch die Hofhunde welche sich auf Vorplätzen und den Hofzufahrten aufhalten. Ebenfalls bitten wir alle Hundehalter, die zur Entsorgung vorgesehenen Robidogkästen in jedem Fall zu verwenden und die Säckli wie gewohnt nur zugeknötet zu entsorgen.

Bäume und Sträucher an öffentlichen Strassen

Mit dem Sommer und dem damit verbundenen Baum- und Sträucherwuchs werden die Reinigungsarbeiten des Strassenwesens sowie die Sicherheit der Weg- und Strassenbenützer mancherorts erheblich behindert bzw. beeinträchtigt. Die Grundeigentümer werden in diesem Zusammenhang auf die §§ 14 bis 18 der Strassenabstandsverordnung, erlassen vom Regierungsrat des Kantons Zürich am 19. April 1978, in Kraft seit 1. Juli 1978, aufmerksam gemacht.

Folgende Pflanzabstände zu Strassengrenzen sind einzuhalten:

Bäume aller Art: 4 Meter, gemessen ab Mitte Stamm

Andere Pflanzen: ein Abstand, bei dem sie im Verlaufe ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, es sei denn, sie würden üblicherweise entsprechend unter der Schere gehalten; Sträucher und Hecken aber mindestens 50 cm von der Strassengrenze entfernt.

Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über den befahrenen Strassen einen Lichtraum von 4,5 m Höhe zu wahren. Bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 m verkleinert werden. Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten. Morsche und dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.

Besteht eine unmittelbare Gefährdung, kann der Strasseneigentümer notfalls selber die erforderlichen Massnahmen treffen. In diesem Falle werden diese Arbeiten unter Kostenfolge durch die Gemeinde ausgeführt.

Grünhecken dürfen nicht näher als die Hälfte ihrer Höhe, jedenfalls aber nicht näher als 60 cm von der Grenze gehalten werden (§ 177 EG zum ZGB).

Die Grundeigentümer werden ersucht, diese Bestimmungen im Interesse der Verkehrssicherheit einzuhalten. Wir danken für das Verständnis und die damit verbundenen Bemühungen.

Feuerbrandkontrolle

Bis Ende August ist unser Feuerbrandkontrolleur, Ralph Albrecht, in der Gemeinde unterwegs. Er kontrolliert die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Feuerbrandbefall. Der Feuerbrand ist eine sehr gefährliche Bakterienkrankheit an Apfel-, Birnen- und Quittenbäumen er kann im Extremfall einen Baum in einigen Wochen abtöten.

Die Übertragung erfolgt durch Schleim, den kranke Pflanzen ausscheiden. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und Bodendecker: Alle Cotoneaster-Arten, Feuerdorn, Feuerbusch, Felsenbirne, Stanvaesia, Weissdorn, Vogelbeere, Mehlbeere und Mispelarten. Die besonders anfälligen Pflanzen (Cotoneaster-Arten und Stranvaesien) dürfen in der Schweiz nicht mehr vermehrt und verkauft werden. Es gibt keine direkten Bekämpfungsmassnahmen gegen Feuerbrand. Zur Eindämmung der Krankheit werden befallene Pflanzen gesucht und entfernt, bevor sie weitere Infektionen auslösen. Bei der Gemeindeverwaltung ist das Merkblatt „Feuerbrand im Hausgarten?“ kostenlos erhältlich. Liegenschaftenbesitzer werden zur Selbstkontrolle aufgerufen und aufgefordert, verdächtige Pflanzen sofort dem Kontrolleur, Ralph Albrecht, zu melden.

Wichtig: Absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen bitte nicht berühren (grosse Verschleppungsgefahr!), sondern unverzüglich der Gemeindeverwaltung, 043 433 20 30 melden. Der Feuerbrandkontrolleur wird bei Ihnen vorbeikommen und die nötigen Massnahmen ergreifen.

Pass / Identitätskarte

Geniessen auch Sie die freien Tage gerne im Ausland? Haben Sie bereits die Gültigkeit Ihrer Ausweise überprüft? Sollten Sie neue Ausweise benötigen, empfehlen wir Ihnen, diese mindestens vier Wochen vor Ihrer Abreise zu beantragen. Für einen neuen Pass kontaktieren Sie bitte das kantonale Passbüro unter 043 / 259 73 73 oder reservieren Sie einen Termin auf www.schweizerpass.ch. Wenn Sie eine Identitätskarte benötigen, kommen Sie bitte mit einem aktuellen Foto sowie Ihrer alten Karte am Schalter der Einwohnerkontrolle vorbei.

Bewässerung von Kulturen

Mit den schönen heissen Sommertagen steigt auch der Wasserverbrauch enorm an. Damit die Einwohner auch während dieser Zeit nicht auf das kühle, erfrischende Wasser verzichten müssen, werden die Landwirte aufgefordert, grössere Wasserbezüge ab 15m³ Wasser pro Tag, beim Brunnenmeister Walter Salathe, Telefon 079 242 03 31 zu bestellen.

Wir danken für Ihr Verständnis.
Wasserversorgung Bachs

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Freitag	geschlossen

☎ 043 433 20 30

Fax: 043 433 20 31

gemeindeverwaltung@bachs.ch

www.bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00

☎ 043 433 20 32

steueramt@bachs.ch

Öffnungszeiten Büro Förster

Donnerstag	07.00 - 09.00
------------	---------------

☎ 043 433 20 34

forst@bachs.ch

Schlichtungsbehörde

Termine nach Vereinbarung

☎ 079 268 44 88

friedensrichter@swissonline.ch

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord, Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur

(Briefadresse: Postfach 46, 8162 Steinmaur)

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag - Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag	07.00 - 13.00 (durchgehend)

☎ 044 855 41 41

betreibungsamt@steinmaur.zh.ch

Öffnungszeiten Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Montag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 16.00
Freitag	07.30 - 13.30

☎ 044 854 71 80

zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag	07.00 - 13.00

☎ 044 855 40 50

simon.kurz@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Dienstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
----------	---------------------------------

☎ 044 855 40 47

Schweizerisches Rotes Kreuz Fahrdienst Steinmaur

Einsatzleitung (Mo-Sa)	09.00 - 16.00
------------------------	---------------

☎ 079 721 20 86

**Musikschule Dielsdorf,
Honeywellplatz 1, 8157 Dielsdorf**

Schulleitung, Herr Lukas Meister 044 875 03 03

Sekretariat 044 875 03 03

Öffnungszeiten Sekretariat Mo: 09.00 – 11.00 / 14.00 – 16.00 Uhr

Di, Do, Fr: 09.00 – 11.00 Uhr

Mi: geschlossen

www.musikschuledielsdorf.ch

l.meister@musikschuledielsdorf.ch

info@musikschuledielsdorf.ch

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

 078 680 07 31

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Ausgabe</i>	<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungs- kalender / Redaktionsschluss</i>
September 2015	Freitag, 28. August 2015	Freitag, 21. August 2015
Oktober 2015	Freitag, 25. September 2015	Freitag, 18. September 2015
November 2015	Freitag, 30. Oktober 2015	Freitag, 23. Oktober 2015
Dezember 2015	Freitag, 27. November 2015	Freitag, 20. November 2015

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Denise Oberholzer, Mulferstrasse 10

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgenden Jubilaren alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

23. August 1935

80. Geburtstag

Herbert Schmitt



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen werden Gratulationen an Jubilare sowie Zu- und Wegzüge nur publiziert, wenn das Einverständnis der betreffenden Personen für die Veröffentlichung vorliegt.

Entrümpelungstag vom 30. Mai 2015

Ganz nach dem alljährlichen Motto:

"Räumen Sie Ihren Keller, Scheune, Garage oder Estrich und nutzen Sie die einfache und bequeme Entsorgung bei der Milchhütte in Bachs" nutzten viele Einwohner die Gelegenheit für die Entsorgung vieler Materialien.

Besonders daran war, dass die Gemeindeschreiberin Andrea Jakob persönlich diese Aufgabe wahrnehmen musste, weil ich als zuständiger Gemeinderat leider hospitalisiert war. Es gilt ein ausserordentlicher Dank auszusprechen, dass die Gemeindeschreiberin in diese Lücke sprang und diese Entrümpelungsaktion sympathisch und professionell durchgeführt hat.

Vielen Dank selbstverständlich auch den wichtigen Mithelfern Ralph Albrecht, Ueli Merki, Adrian Rüegg und Marc Meierhofer.



Am gleichzeitig stattfindenden Flohmarkt konnte wieder um Preise gefeilscht werden und unsere Jüngsten im Dorf konnten Spielwaren weiterverkaufen und weiterverschenken.

Die Damenriege hat das kleine Entrümpelungsfest wieder abgerundet mit tollen Kuchen und Torten, vielen Getränken und Würste vom Grill.

Allen zusammen gilt ein grosser Dank für den gelungenen Anlass.

Heinz Meierhofer
Gemeinderat
Ressort Abfall und Recycling

Leserbrief zum ZU Artikel vom 10. Juli 2015

Fusionsgespräche müssen warten

Mit Interesse habe ich den Artikel gelesen und muss ehrlich sagen, so ein Artikel haut mich als Einwohner von Bachs schon fast aus den Socken.

Titel Fusionsgespräche! Im Artikel dann die Bedingungen von Stadel, wohlverstanden vom Gemeindeglied, nicht etwa von der Behörde: Bedingung sei, dass Bachs in die Gemeinde Stadel integriert werde und nicht von einem Zusammenschluss die Rede sein könne. Kompromisse gebe es keine, also Stadel stellt die Bedingungen und Bachs hat gefälligst zu allem ja zu sagen. Ich frage mich wie kommt so ein Artikel zustande.

Wie ich mich erinnern kann hat die Bevölkerung von Bachs mit über 90% Fusionsverhandlungen zugestimmt, wohlverstanden nicht **Integrationsverhandlungen**. Letztes Jahr und auch noch an der Junggemeindeversammlung habe ich darauf hingewiesen, dass die Stadler Bevölkerung offenbar noch nie offiziell informiert wurde, dass überhaupt Fusionsverhandlungen mit den Stadler Behörden laufen. Man müsse zuerst konkrete Grundlagen, will heissen "Zahlen" haben, war die Erklärung. Man werde nun einen Treuevertrag (Info an Gemeindeversammlung Juni 2015) abschliessen, bis die Verhandlungen dann zum gewünschten Ergebnis geführt hätten.

Der geotopografische Ressourcenausgleich wurde stets als die grosse Chance eines Zusammenschlusses der beiden Gemeinden vor allem in finanzieller Hinsicht angepriesen, was ja nichts anderes heisst, als dass die finanziellen Hilfen einfach von einem anderen „Kässeli“ des Kantons geleistet würden. Schon an der Gemeindeversammlung ist mir aufgefallen, dass sich unser Gemeinderat offenbar darin gefällt, in der Schule, resp. der Schulpflege, einen geeigneten Sündenbock gefunden zu haben, der die dazumal noch Fusionsverhandlungen genannten Gespräche torpediere oder den Erfolg zumindest behindere.

Fakt ist doch, dass vor rund 10 Jahren der Kanton die Tagesschule explizit begrüsst und unterstützt hat. Fakt ist auch, dass mit dem neuen Finanzausgleichsgesetz die Grundlagen so geändert wurden, dass mit der Lehrerbesoldung die finanzielle Belastung der Schulgemeinde immens erhöht wurde. Mit der Formulierung eines Paragraphen im Volksschulgesetz, nach dem Schulgemeinden von Schülern auswärtiger Gemeinden Schulgeld verlangen können, aber diese Gemeinden können und **müssen nicht bezahlen**, wenn sie nicht wollen, ist für mich ganz einfach nicht nachvollziehbar. Fakt ist, dass der liebe Kanton Zürich die Gemeinde Bachs gegen den Willen der Einwohner über alle Ecken unter Schutz gestellt hat, kein Quadratmeter Land eingezont werden darf usw. Also Bachs muss bleiben wie es ist, wenn es so weitergeht Ballenberg II. Fast alles wird heute fremd bestimmt! Immer wieder höre ich von Kantonsvertretern wie schön doch das Bachsertal mit seiner noch intakten Natur sei; eines der letzten Naherholungsgebiete im Zürcher Unterland usw. Ja da frage ich mich, gehören die Einwohner dieses Tales auch dazu oder nur die Natur?

Bei den Finanzen sieht es dann schon anders aus. Da mutet man unserer Bevölkerung zu, Steuern in schwindelerregender Höhe zu bezahlen. Und was macht unsere Gemeindebehörde? Sie versteckt sich hinter der Schule, hat ein Schönwetterberatungsbüro und führt mich als Bürger mit ihrer nicht über alle Zweifel erhabenen Informationspolitik noch an der Nase herum. Zu guter Letzt heisst es dann noch, der Kanton wolle es so und fertig. Das kann es schlicht nicht sein. Sorry wenn ich jetzt eventuell jemandem Unrecht tue aber ich habe schlicht keine fundierten Informationen, und darauf - so meine ich - habe ich als Bachser Bürger ein Recht. Wie sieht denn die heutige Projektorganisation aus? Es gibt Gerüchte über Änderungen in der Projektleitung, aber Konkretes weiss niemand.

Es geht mir weiss Gott nicht um die Tagesschule, aber wer ein bisschen über seine Nase hinaus sieht erkennt sofort, dass es schlicht darauf hinaus läuft, die Schule in Bachs zu schliessen. Was das für unser Dorfleben und unsere Bachser Vereine bedeutet liegt auf der Hand. Ich wünsche mir, dass unser Gemeinderat nun endlich laufend, umfassend und offiziell informiert was für Ziele er anstrebt warum es jetzt plötzlich um Integration und nicht um Zusammenschluss geht und ob er auch einmal andere Alternativen prüft. Ganz offensichtlich ist es ja mit der Solidarität unter den Gemeinden um den Stadlerberg nicht weit her.

Dass es Spannungen zwischen unserem Gemeinderat und der Schulpflege gibt finde ich tragisch, und ich rufe beide Behörden auf, am gleichen Strick zu ziehen. Differenzen sind da, um aus der Welt geschaffen zu werden und nicht um den Schwarzpeter umher zuschieben.

Schliesslich sei noch die Frage erlaubt was denn die Stadler Einwohner dazu bringen soll, die Gemeinde Bachs zu übernehmen, wenn sie wissen, dass in Bachs keine Entwicklung stattfindet und das Risiko besteht, für die Bachser Infrastruktur, (Strassen, Wasser, Abwasser usw.) die ja erhalten und unterhalten werden müssen, schlussendlich doch noch zur Kasse gebeten zu werden? Dass plötzlich solvente Steuerzahler nach Bachs ziehen werden, wo keine Schule und keine Infrastruktur mehr vorhanden ist, dürfte eine Illusion bleiben.

Wenn schon der Kanton und seine Angestellten, die ja nur ihren Job machen, nicht über ihre Reglemente hinaussehen, so sollten doch wenigstens wir als Betroffene versuchen, diesen Leuten etwas die Augen zu öffnen.

Ich bin nach wie vor offen für einen Zusammenschluss mit einer anderen Gemeinde, mit irgend welchen vernünftigen Lösungen, aber so geht es aus meiner Sicht definitiv nicht.

Werner Albrecht
Eichhof
Einwohner und Bürger von Bachs

Zusammenschluss Bachs Stadel Stellungnahme des Gemeindepräsidenten

Stellungnahme des Gemeindepräsidenten zu den Bemerkungen des Leserbriefschreibers Werner Albrecht im Zürcher Unterländer und im Wochenspiegel

Die Verhandlungen für einen Zusammenschluss mit der Politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde Stadel sind seit Ende September 2014 sistiert. Die Stadler Behörden werden Ende September 2015 ihre Bevölkerung über das Zusammenschlussprojekt informieren und Ende November 2015 die Stimmberechtigten an einer Grundsatzabstimmung über die Fortsetzung der Verhandlungen abstimmen lassen. Erst wenn die Abstimmung in Stadel positiv ausfällt, werden die Stadler Behörden wieder an den Verhandlungstisch zurückkehren.

Dass die Stadler Behörden Bedingungen an die weiteren Verhandlungen formulieren ist verständlich und in einem Zusammenschlussprozess nicht aussergewöhnlich. Es ist eine normale Forderung der grösseren Gemeinde Stadel, dass Bachs den Namen und das Wappen von Stadel übernehmen muss. Bereits 1906 bei der Fusion der Gemeinden Raat, Schüpfheim, Stadel und Windlach wurde das Wappen von Stadel als neues Gemeindewappen bestimmt. Die Ortsbezeichnungen und die Wappen der eingemeindeten Ortschaften blieben bestehen. Dies gilt heute auch für die Gemeinde Bachs. Das Dorf wird selbstverständlich weiterhin Bachs heissen. Auf der Ortstafel wird die Gemeindezugehörigkeit zu Stadel erwähnt. Das Wappen für das Bachser Dorf wird auch in Zukunft das Zürcher Wappen mit dem achtzackigen Stern bleiben.

Stadel hat im Weiteren eine fortschrittliche, dem Gemeindegesetz entsprechende Gemeindeordnung und mit sieben Gemeinderäten ist die Kapazität der Behörde für eine Gemeindevergrösserung ausreichend. Somit muss die Gemeindeordnung wegen eines Zusammenschlusses nicht überarbeitet werden.

Auch ist klar, dass bei einem Zusammenschluss für die Politische Gemeinde und die Primarschulgemeinde Stadel keine finanziellen Nachteile entstehen dürfen. Damit wird von Seiten Stadels auch die Forderung verbunden, keine Tagesschule Bachs zu übernehmen.

Weshalb wird nicht weiter verhandelt?

Die Sistierung der Verhandlungen seit September 2014 liegt im Verhalten der Primarschulpflege Bachs begründet. Die Primarschulpflege möchte mit allen Mitteln die heutige Schulorganisation mit der Tagesschule und der Tagesstruktur in Bachs erhalten, obschon die ersten Berechnungen gezeigt haben, dass dies zu einer finanziellen Überforderung der Primarschulgemeinde Stadel führen würde.

Die Einführung einer Tagesschule 2002 war eine gute Möglichkeit, den Schulstandort Bachs zu erhalten. Mit den externen Schülern konnte in Bachs eine Schule mit drei Primarklassen geführt werden. Der Kanton hatte über den Steuerfussausgleich sämtliche nicht gedeckten Kosten übernommen. Für die externen Schüler musste nur eine Gebühr für die Tagesstruktur eingefordert werden.

Heute hat sich die Situation leider wesentlich verändert. Mit dem neuen Finanzausgleichsgesetz müssen die Gemeinden seit 2012 80 % der Löhne der Lehrpersonen selbst entrichten. Vor 2012 hat der Kanton in Bachs ca. 50 % dieser Löhne übernommen und für viele weitere Aufgaben Staatsbeiträge entrichtet. Auch gibt es ab 2018 keine Steuerfussobergrenze mehr, so dass die Steuerzahler der Gemeinde Bachs künftig die hohen Kosten der Liegenschaft für die Tagesschule und die Kosten für die zusätzliche Klasse selber berappen müssen. Dank einer Übergangsregelung hat sich dies bisher noch nicht wesentlich auf den Steuerfuss der Gemeinde Bachs ausgewirkt. Aber bereits ab dem Jahr 2016 müssen wir in Bachs einen Steuerfuss von 129 % erheben und im Jahr 2018 kann der Steuerfuss noch weiter steigen.

Da der Kanton nicht mehr bereit ist, die teure Bachser Schule zu finanzieren, hofft die Primarschulpflege, die Kosten für die zusätzliche Klasse durch Schulgelder von externen Schülern zu sichern. Nur gibt es keine Rechtsgrundlage, dass die Gemeinden aus denen die Schüler kommen, ein solches bezahlen müssen. Deshalb ist die Chance sehr gering, diese Schulgelder zu erhalten. Dieses Festhalten der Primarschulpflege an ihrer Schulorganisation ist bei der Primarschulpflege Stadel nicht gut angekommen. Deshalb wurden für neue Gespräche Bedingungen formuliert. Aus Sicht der Primarschulpflege Stadel besteht kein Bedarf für eine Tagesschule. Zudem besucht kein Schüler aus Stadel die Tagesschule Bachs. Stadel will eine so teure Schule nicht übernehmen. Dem Stadler Steuerzahler kann nicht zugemutet werden, für die Kosten der externen Schüler in Bachs aufzukommen. Aufgrund dieser Situation haben die Stadler Behörden die Gespräche sistiert.

Abschliessend noch eine direkte Stellungnahme zu Fragen im Leserbrief von Werner Albrecht:

Der Gemeinderat und die Primarschulpflege sprechen selbstverständlich laufend miteinander. Dass man nicht immer der gleichen Meinung ist, gehört zu diesem nicht einfachen Verhandlungsprozess. Unverständlich ist aber, wenn die Primarschulpflege in ihren Legislaturzielen nur auf den Erhalt der Schule Bachs hinweist und mit keiner Silbe erwähnt, dass die Stimmberechtigten auch der Primarschulpflege einen Auftrag für Zusammenschlussverhandlungen mit einer Nachbargemeinde erteilt haben.

Bei einer Fortsetzung der Verhandlungen wird die Projektorganisation für die Zusammenschlussverhandlungen neu festgelegt. Es wird zu Veränderungen kommen. Sicher ist, dass gemäss Beschluss der Primarschulpflege Bachs die Präsidentin Marianne Sharif und die aus der Schulpflege ausgeschiedene Karin Müller durch die neuen Schulpflegemitglieder Patrick Lüscher und Martin Dürmüller ersetzt werden.

Emanuel Hunziker, Gemeindepräsident

PRIMARSCHULE BACHS



Zwei neue Lehrpersonen

Im nächsten Schuljahr begrüssen wir zwei neue Lehrpersonen. Sie stellen sich gleich selbst vor.

Martina Tinner



Im August werde ich zu 60% zusammen mit Philipp Gubelmann an der 5./6.Klasse unterrichten und freue mich darauf. Bachs ist mir als Dorf in einer wunderschönen Landschaft nicht ganz unbekannt, habe ich doch vor Jahren in Schöfflisdorf als Fachlehrerin für Werken und Handarbeit unterrichtet und der Neuhof in Bachs war damals öfters Treffpunkt für das Lehrerkollegium.

Mit meinem Mann und unseren beiden Kindern wohne ich seit ein paar Jahren in Schaffhausen, nachdem wir acht Jahre in den USA gelebt hatten. Während den letzten Jahren war ich im Kanton Zürich an einer städtischen Primarschule tätig und unterrichtete Englisch und die gestalterischen Fächer in

Agenda (siehe auch WeBSITE)

17.08.15	Schulbeginn 8.00 / Eröffnungsfeier ab 08.30 im Saal
10.09.15	Elternabende und Vollversammlung Elternforum
05.10. - 16.10.15	Herbstferien

einem Teilzeitpensum. Weil sich die Bildungslandschaft ständig verändert und ich unterdessen einen grossen Einblick ins Schulwesen erworben habe, wurde bei mir der Wunsch immer stärker, eine Klasse zu führen und so die Schüler über eine längere Zeitspanne mit mehr Kontinuität zu leiten. Deshalb entschloss ich mich letztes Jahr, selber noch einmal die Schulbank zu drücken und stieg voller Tatendrang in die Zusatzausbildung in Zürich ein, die ich dann im Sommer 2016 abschliessen werde.

Valentina Brändli



Ich werde demnächst 29 Jahre alt und wohne in Winkel. Seit einem Jahr bin ich verheiratet und seit November stolze

Mutter einer Tochter.

Bis zur Geburt meiner Tochter, war ich 6 Jahre lang in Regensdorf als Kindergärtnerin tätig. Dies war die erste Stelle, welche ich nach meiner Ausbildung angetreten habe.

Nach den Sommerferien werde ich zusammen mit Petra Blumenthal den Kindergarten führen. Ich werde jeweils Montag- Dienstag- und Freitagmorgen unterrichten.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit meiner Stellpartnerin und auf spannende Erlebnisse mit den Kindern.

Rücktritt, Pensionierungen und neue Schulleitung

Geri Meier-Cotti (Teilpensum an der 5./6. Kl.) wird uns auf Ende Schuljahr verlassen und ein grösseres Pensum in Weiach übernehmen. Frau Elisabeth Boll und Frau Susanne Egli werden in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Frau Flütsch wird die 1./2. Klasse übernehmen.

Hansueli Leeser wird auf Ende dieses Schuljahres pensioniert und die Schulleitung an Philipp Gubelmann übergeben, der noch zu 20% an der 5./6. Klasse unterrichten wird.

Ein herzliches Dankeschön für die wertvolle Arbeit in all den Jahren geht an die Mitarbeiter, die die Primarschule Bachs verlassen. Den Neuen alles Gute bei ihren kommenden Aufgaben!

Primarschule Bachs, Schulhaus Lindenbuck, Dorfstr. 21, 8164 Bachs

Lehrerzimmer Tel. 044 858 16 01

Grundstufe Tel. 044 858 37 90

Tagesschule Tel. 044 858 06 36

Sekretariat Tel. 044 858 04 74 (Mo – Do- Morgen):

Schulleitung Tel. 044 858 37 91 (Mo, Di, Mi-Morgen)

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:

sekretariat@primarschule-bachs.ch

schulleitung@primarschule-bachs.ch

www.primarschule-bachs.ch



August 2015

Gottesdienste

Sonntag, 2. August 20.00	Abend-Gottesdienst Pfarrerin Gerda Wyler
Sonntag, 9. August 9.30 9.00-9.10	Regional-Gottesdienst in Weiach Pfarrerin Yvonne Wildbolz Einläuten, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs
Sonntag, 16. August 9.30	Predigt-Gottesdienst Pfarrerin Gerda Wyler
Sonntag, 23. August 10.30 10.00-10.10	Familiengottesdienst im Oberholz Pfarrer Peider Kobi Einläuten, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs Auskunft betreffend Durchführung: 1600#1 oder 044 858 10 90 ab 8.00 Uhr
Sonntag, 30. August 9.30	Predigt-Gottesdienst Pfarrer Hans Caspers
Sonntag, 6. September 10.00 19.00 18.30-18.40	Gottesdienst in Stadel Pfarrer Peider Kobi oder Abend-Gottesdienst in Weiach Pfarrer Herbert Strahm Einläuten, Mitfahrgelegenheit nach Weiach ab Kirche Bachs
Jugendgottesdienst	Es können alle Gemeindegottesdienste besucht werden. Spezieller Tipp:
Sonntag, 9. August 9.30	Regional-Gottesdienst in Weiach
Sonntag, 23. August 10.30	Familiengottesdienst im Oberholz
Kolibri und Domino	Gemäss separater Einladung oder www.refkirchebachs.ch



Katholisches Pfarramt St. Paulus

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Gottesdienste

Samstag, 1. August, 18:00 Eucharistiefeier in Niederweningen
Sonntag, 2. August, 9:45 Eucharistiefeier
Dienstag, 4. August, 8:30 Eucharistiefeier und Rosenkranz, 18:00 Eucharistiefeier in Niederweningen
Mittwoch, 5. August, 8:30 Eucharistiefeier und Kirchenkaffe
Freitag, 7. August, 8:30 Eucharistiefeier mit Anbetungsstunde
Samstag, 8. August 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Niederweningen
Sonntag, 9. August, 9:45 Eucharistiefeier
Dienstag, 11. August, 8:30 Eucharistiefeier, 18:00 Eucharistiefeier in Niederweningen
Mittwoch, 12. August, 8:30 Eucharistiefeier und Rosenkranz
Freitag, 14. August, 8:30 Eucharistiefeier
Samstag, 15. August, 11:00 Tauffeier Schiro Nina Maria in Dielsdorf, 18:00 Eucharistiefeier Niederweningen
Sonntag, 16. August, 9:45 Eucharistiefeier, 11:15 Santa Messa italiana
Dienstag, 18. August, 8:30 Eucharistiefeier, 18:00 Eucharistiefeier in Niederweningen
Mittwoch, 19. August, 8:30 Eucharistiefeier und Rosenkranz
Freitag, 21. August, 8:30 Eucharistiefeier
Samstag, 22. August, 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Niederweningen
Sonntag, 23. August, 9:45 Eucharistiefeier, 11:15 Santa Messa italiana
Dienstag, 25. August, 8:30 Eucharistiefeier, 18:00 Eucharistiefeier in Niederweningen
Mittwoch, 26. August, 8:30 Eucharistiefeier und Rosenkranz
Freitag, 28. August, 8:30 Eucharistiefeier
Samstag, 29. August, 18:00 Eucharistiefeier Niederweningen mit Pater Höfliger
Sonntag, 30. August, 9:45 Eucharistiefeier mit Pater Höfliger, 11:15 Santa Messa italiana

Ad hoc Chor Dielsdorf, Ökumenischer Kirchenchor

Wir singen wieder! Nach unserer grossen Singpause beginnen wir wieder mit unseren wöchentlichen Singproben, erstmals am **Dienstag, 18. August 2015, von 19.30 bis 21.30 Uhr in der katholischen Kirche Dielsdorf**. Unter der Leitung von Johanna Hort pflegen wir den geistlichen Chorgesang. Wir werden von August 2015 bis April 2016 kleinere kirchenmusikalische Werke für die Mitwirkung in Gottesdiensten der reformierten und der katholischen Kirche vorbereiten sowie für den Gottesdienst an Weihnachten 2015 in der reformierten Kirche Dielsdorf. Möchten Sie mit uns singen, melden Sie sich bei unserer Chorleiterin Johanna Hort (Tel. 044 853 21 78 oder per E-Mail: johanna.hort@bluewin.ch) oder besuchen Sie uns an einem Dienstag bei der Probe in der kath. Kirche Dielsdorf. Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger.

Verabschiedung Uschi Hak

Uschi Hak hat in den vergangenen Jahren viele Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion begleitet. Im 5. und 6. Klass-Unti brachte sie den Schülern unseren Glauben näher. Liebe Uschi, wir danken dir für dein Engagement für unsere Schüler und wünschen dir auf deinem weiteren Weg alles Gute.

Rückblick vom Pfarreifest

Am 28. Juni feierten wir unser traditionelles Pfarreifest in Gedenken des heiligen Paulus. Wir begannen den Tag mit einem festlichen Gottesdienst, mit den Pauli-Singers und Chinderchile. Nach dem Gottesdienst durften wir uns mit Wurst, Pommes, Kuchen und Glace stärken. Gemeinsame Gespräche, und Spiele für alle machten das diesjährige Pfarreifest zu einem unvergesslichen Tag. Wir möchten uns bei allen, die in irgendeiner Form mitgewirkt haben von ganzem Herzen bedanken.

Vorschau

Miteneand Gottesdienst, am 4. September um 9:45 Uhr. Um die Gemeinschaft zwischen allen Menschen zu stärken, feiern wir alle, Menschen mit und ohne Behinderung, gemeinsam den Sonntag. Im Gottesdienst und anschliessend beim Apéro und Mittagessen gibt es Gelegenheit, einander zu begegnen.

Kath. Pfarramt, Buchserstr. 12, 8157 Dielsdorf. Tel. 044 853 16 66
Email: pfarramt.dielsdorf@kath.ch Internet: www.pfarrei-dielsdorf.ch

4. TRAKTORE- FÄSCHT

1 de Hodlete z' Bachs

Willkommen
sind

9. Aug.
2015

Alle Jahrgänge
Alle Marken



Mit Festwirtschaft!
Unterhaltung mit den
Ägeritaler Turboörgeler

Eintreffen der Traktoren ab 9⁰⁰ Uhr
Es laden ein, Traktorenfreunde Egg-Ost

Bachser Apfel—Sonntag

16. Aug. 2015 ab 10°°



Festwirtschaft

11:00 Führung durch den Obstbaubetrieb

Ab 12:00 Uhr

—> Bachsertaler Ländlerkappelle

Div. Marktstände



Spielstrasse

Ponyreiten + Kutschenfahrten

Weindegustation

Baumgartner Weine aus Tegerfelden

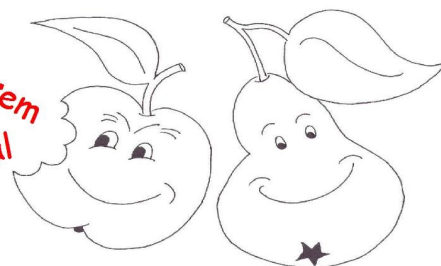
Widemstrasse 25

8164 Bachs

Mobil: 079 679 15 19

Obst und Beeren

Frisch usem
Bachsertal



Fam. Manuela & Daniel Bleuler-Pfister

www.obstbaubleuler.ch



Im Juli 2015

Präsident:
Hugo Vögele
Oberdorfstr. 8
8164 Bachs
044 / 858 16 69
hugovoegele@bluewin.ch

Einladung zum Laserschiessen im Schützenhaus Bachs

Der Schweizerische Schiesssportverband erlaubt Jugendlichen vom 10. - 16. Altersjahr, unter Aufsicht, das Schiessen auf 300 m. Da auch der Schiessverein Bachs das sportliche Schiessen fördert laden wir alle Jugendlichen ab 10 Jahren zu einem Probeschiessen auf unserer Laseranlage ein. (Kein Lärm - keine Kosten). Auch interessierte Erwachsene sind herzlich willkommen.

Jeder Schütze ob jung oder alt erhält gratis einen **Hot Dog** und ein **Getränk**.

Wir treffen uns am **Sonntag 23. August 2015 im Schützenhaus Bachs**.
Von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr kann trainiert werden.

Am 25./ 26. September findet in Schöfflisdorf das Jugendschiessen des Bezirk Dielsdorf für 10-16 Jährige statt.

Wir hoffen auf rege Beteiligung der Bachserjugend, es sind sehr schöne Preise zu gewinnen.

Die Stichtkosten in Schöfflisdorf werden vom Schiessverein Bachs gesponsert.

Für einen Unkostenbeitrag von 5.- Fr. kann das Jugendschiessen Programm am Sonntag 30. August. 2015 (09.30 – 11.30 Uhr) unter fachkundiger Leitung mit richtiger Munition geschossen werden.

Anmeldungen für das Jugendschiessen nehmen wir am Lasertraining sowie am 30. August gerne entgegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Schaut unverbindlich am Sonntagnachmittag im Schützenhaus herein.

Wir freuen uns, euch den Schiesssport etwas näher zu bringen.

SCHIESSVEREIN BACHS

Letzte Obligatorische Übung
Sonntag 23. August 2015 09.30 – 11.30 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern

Nach den Sommerferien geht das Mukiturnen weiter.

Jeweils am Mittwochmorgen von 9.00-10.00 Uhr sind
Kinder von 2 Jahren bis zum Kindergarten herzlich
willkommen!!

Anmeldung und Auskunft

Tamara Hottiger

079 617 35 30

Ich würde mich auf viele Anmeldungen freuen.

Aufgepasst!!!!

Nach den Sommerferien startet das Kinderturnen.

Kinder im Kindergartenalter sind herzlich willkommen
jeden Donnerstag von 14.00-15.00 Uhr in Bachs zu turnen.

Unter der Leitung von Tamara Hottiger 079 617 35 30

und Tanja Storz 078 809 67 91

Wir würden uns auf viele Anmeldungen freuen.

Hoffentlich bis bald mit viel Spass

Einladung zur Flurbegehung 2015

Erlebnis Modellflug im Bachsertal

Sonntag 6. September 2015 10.00 Uhr Gemeindehaus Bachs

Liebe Freunde des Bachsertals,

Seit einigen Jahren schon existiert der Verein Modellfluggruppe Bachs. Früher beim Forstgebäude und jetzt beim Tiergarten betreiben diese Leute von Jung bis Alt ihr anspruchsvolles und interessantes Hobby. Sie sind fasziniert vom ganzen Spektrum des Modellflugs: vom kleinen, einfachen Flugmodell bis zum anspruchsvollen Grossmodell, vom Kunstflug mit Motormodellen bis zum vorbildgetreuen Seglerschlepp

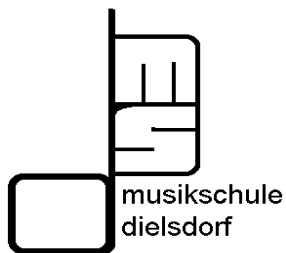
Wir wandern vom Gemeindehaus dem Bach entlang am Naturschutzgebiet Weierbach vorbei zum Tiergarten. Bei gutem Flugwetter geniessen wir einen Einblick in das interessante Gebiet der Modellfliegerei. Vielleicht wagt sich sogar selbst jemand im Lehrer/Schüler-Betrieb an den Steuerknüppel.

Im Anschluss ab ca. 13 Uhr lädt eine kleine Festwirtschaft im Weierbach zum Verweilen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: Familien, Kinder, Singles, Freunde und Bekannte

Die Vorstände Naturschutzverein, Verschönerungsverein und Modellfluggruppe





Die Musikschule Dielsdorf bietet einen umfassenden Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf, wenn Sie mehr über uns erfahren möchten. Es finden laufend Schülerkonzerte statt, diese finden Sie auf unserer Homepage.

Sekretariat: Telefon 044 875 03 03, info@musikschuledielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Am Mittwoch und während den Schulferien ist unser Sekretariat geschlossen.

Schulleitung: Lukas Meister, Musikschule Dielsdorf
schulleitung@musikschuledielsdorf.ch

Fragen, Informationen? www.musikschuledielsdorf.ch

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Amt für Jugend und Berufsberatung

Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjj) Dielsdorf Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 855 65 35

Berufs- Studien- und Laufbahnberatung Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich, Telefon 043 259 96 66

Geschäftsstelle Elternbildung des Kantons Zürich Elternbildungsangebote
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich, Telefon 043 259 79 30

Gemeinwesenarbeit Informationen über Angebote im Vorschulalter
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon 043 259 95 00

Alimente/Kleinkinderbetreuungsbeiträge Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon 043 259 95 00

• **Mütter- und Väterberatung Dielsdorf jeden Freitagnachmittag** im Monat von 13.30 - 15.00 Uhr
auf Voranmeldung von 15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung im kjj Dielsdorf, Spitalstr. 11

Neue Leitung: Sandra Gebbs, Mütterberaterin

Telefonische Beratung: 044 855 65 23 Montag – Freitag, 8.30 – 10.30 Uhr (Freitag: Sandra Gebbs)

Stiftung Wunderlampe ermöglicht 12-Jährigem Fahrt am Steuer eines imposanten Traktors

Das Glück befindet sich für Shpresim auf einem Zürcher Unterländer Bauernhof

Winterthur/Bachs, 7. Juli 2015 – Der 12-jährige Shpresim, der aufgrund einer kognitiven Beeinträchtigung die Heilpädagogische Schule in Bülach besucht, mag Fussball, Tennis und Hip Hop. Von daher unterscheidet er sich nicht von anderen Gleichaltrigen. Seine grosse Leidenschaft für alles, was mit dem Betrieb eines Bauernhofs zusammenhängt, ist für einen Nicht-Bauernjungen hingegen eher speziell. Zu seinem 12. Geburtstag am 1. Juli konnte die Stiftung Wunderlampe ihm das allerschönste Geschenk organisieren und den Jungen damit überglücklich machen.

Schon vor längerer Zeit hatte Shpresim in der Schule einen grossen Traktor auf eine Wunschkarte der Stiftung Wunderlampe gezeichnet, welche seine Lehrerin dann weiterleitete. Sie wusste, wie sehr der Junge von der Landwirtschaft und dem Bauernleben fasziniert ist und auch, dass er zuhause in Bassersdorf fast jeden Abend bei einem Bauern in der Nachbarschaft vorbeischaute, um mitzuhelfen die Kühe zu füttern. Als Shpresim am Morgen seines 12. Geburtstages mit seiner Familie zu einem Ausflug aufbrach, ahnte er nicht im Geringsten, was der Tag für ihn bereithalten würde. Erst als sie auf dem Bauernhof der Familien Haab und Walser in Bachs ankamen und der Junge den leuchtend grünen, neun Tonnen schwere John Deere-Traktor erblickte, wurde ihm bewusst, welches besonderes Geschenk auf ihn wartete. Ernst Haab nahm das vor Glück übers ganze Gesicht strahlende Geburtstagskind in Empfang und liess es gleich hinter dem Steuer in der Führerkabine Platz nehmen. Aufmerksam lauschte Shpresim den Erklärungen des Bauern. Dann ging es auch schon los: Geschickt steuerte der Junge das imposante Gefährt über den Hof und da er sich als echtes Naturtalent erwies, durfte er auch noch den Feldweg Richtung Wald einschlagen. Mit 40 km/h und unter den genauen Anweisungen von Ernst Haab fuhr Shpresim durchs wunderschöne Bachsertal hügel- und abwärts und bewältigte auch enge Kurven wie ein Meister. Eine ganze Stunde dauerte der Geburtstagsausflug mit dem Traktor, den Shpresim in vollen Zügen genoss. Als er nach seiner Fahrt wieder auf den Hofplatz einbog, wartete dort schon eine prächtige Erdbeer-Geburtstagsstorte auf ihn, seinen Bruder und seine Eltern. Für den Jungen stand zweifelsfrei fest: Eine so tolle Geburtstagsüberraschung hatte er noch nie gehabt! Mit einem ganzen Karton frisch gepflückter Erdbeeren und einem wunderschönen Erlebnis im Gepäck kehrte Shpresim nach Hause zurück, überzeugter denn je, dass sein Glück sich auf einem Bauernhof befindet.



Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon rund 1'400 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.

Veranstaltungen in den umliegenden Gemeinden

Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.		1. August Feier / Turnverein Stadel	Neuwis-Huus
Sa	01.	11.30 – 15.00	1. August – Grillplausch / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Fr	07.	11.30 – 13.00	Pasta – Buffet à discretion / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Fr	07.	19.00 – 22.00	Sommerplausch der Turnvereine / Turnverein Stadel	Schulhaus Stadel
So – So	09. – 23.	11.30 – 13.00	Asia-Wochen / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Fr	14.	11.30 – 13.00	Güggeli im Chörbli / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Sa	15.	09.00 – 12.00	Flohmarkt / Frauenverein	Huser-Hüsli
Fr	21.	11.30 – 13.00	Pizza-Buffet / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Mi	26.	14.00	Singen für Jubilarinnen / Kirchenchor	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Fr	28.	11.30 – 13.00	Wähen-Buffet / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Sa	29.		Vollmondturnier / Tennisclub Stadel	Tennisplatz / Clubhaus
So	30.	11.30 – 13.00	Griechisches Buffet / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat

Weiach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.		Festwirtschaft / Turnverein & Jugi	grosser Pausenplatz
Sa – So	15. – 16.		Mittelalterfest	Kaiserstuhl
Do	27.		Grillieren / Manne Chuchi	Stockihütte

Veranstaltungen Bachs

August

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	01.	19.00	Nationalfeier Manne Chuchi / Gemeinde	beim Forstbetriebsgebäude
So	02.	14.00 – 17.00	Die „gute alte Zeit“ lebendig präsentiert im Heimatmuseum Oberweningen	Heimatmuseum Oberweningen
Mi	05.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Sa	08.		4. Runde Korbball Nati A / TV	
So	09.	09.30	Regional-Gottesdienst in Weiach mit Pfarrerin Yvonne Wildbolz, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs	Kirche Weiach
So	09.		4. Runde Korbball / Damenriege	
Sa/So	15.		5. Runde Korbball Nati A / TV	
So	16.		5. Runde Korbball / Damenriege	
So	16.	10.00	Bachser Apfel-Sonntag / Familie Bleuler	Widemstrasse 25, Bachs
Mo – Sa	17.08. – 05.09.		17. August bis 05. September 2015 Orgelrenovation – in dieser Zeit finden keine Anlässe oder Gottesdienste in der Kirche Bachs statt	
Mo	17.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach

So	23.	10.30	Familiengottesdienst in Stadel Oberholz mit Pfarrer Peider Kobi, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs	Stadel Oberholz
So	23.	09.30 – 11.30	3. Obl. Bundesübung / Schiessverein	Schützenhaus
So	23.	13.30 – 15.30	Jugend Lasertraining / Schiessverein	Schützenhaus
Di	25.		Altkleider- & Schuhsammlung	Strassensammlung
Fr / Sa / So	21. / 29. / 30.		39. Zürcher Unterländer Wyberschiessen	Dällikon
So	30.	09.30 – 11.30	SVB Cup 3. Runde / Training für Jugendschiessen Teilnehmer	Schützenhaus
So	30.		Jugendmeisterschaft Turnen	Grindel
Mo	31.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach

September

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Di	01.	20.00	Samariterübung: Mit der Feuerwehr / Samariterverein Steinmaur-Bachs	Info erfolgt über Alarmliste
Mi	02.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Mi	02.	20.00	Samariterverband Zürcher Unterland: Vortrags: Thema noch offen	Reformiertes Kirchgemeindehaus, Bülach
Fr	04.		Behördenkonferenz	
Sa	05.	09.00 – 12.00	Nationaler Spitex-Tag	Treffpunkt vor den Dorfläden Stadel / Bachs / Weiach
Sa	05.	13.30 – 17.00	BSVD Bezirksmatch Ordonanz / Schiessverein	Schützenhaus Bachs
Sa	05.	20.00	Vortrag / Samariterverein	Bülach
Sa	05.		Schlussrunde Korbball / Damenriege	Brugg
So	06.	14.00 – 17.00	Die „gute alte Zeit“ lebendig präsentiert im Heimatmuseum Oberweningen	Heimatmuseum Oberweningen
So	06.	noch offen	Vereinsreise / Samariterverein Steinmaur-Bachs	noch offen
So	06.	10.00	Flurbegehung zusammen mit VVB & NVB	Gemeindehaus Bachs
Sa	12.	09.00	Streuetag in den Naturschutzgebieten / NVB	Schützenhaus
Sa	12.		Verschiebedatum Schlussrunde Korbball/ Damenriege	Brugg
So	13.	09.30 – 12.00	9. Training / Vorschiessen Endschiessen / Schiessverein	Schützenhaus
Mo	14.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Do	17.		Pensionierten Ausfahrt / Kirchgemeinde	
So	20.		Betttagsgottesdienst mit Männerchor / Kirchgemeinde	Stadel
Do	24.	08.30 – 12.00	Sonderabfälle	Entsorgungsanlage Neerach
Fr	25.	18.00 – 20.00	Bezirks-Jugendschiessen Wehntal	Schöfflisdorf
Sa	26.	09.00 – 12.00	Bezirks-Jugendschiessen Wehntal	Schöfflisdorf
Sa	26.	14.00	Workshop für Kinder & Jugendliche / NVB	Schulhaus Tal
So	27.	09.00 – 15.00	Endschiessen / Schiessverein	Schützenhaus
Mo	28.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach